



NIEDERSCHRIFT

über die

1. Stadtverordnetenversammlung

Ort: Rathaus, Rathaussaal, Poststr.8, Welzow
Tag: 21.02.2018
Beginn: 17:00 Uhr **Ende der Sitzung:** 20:14 Uhr
Protokollantin: Sarah Bittner

Anzahl der Mitglieder: 17

Anwesenheit		
anwesend	entschuldigt	unentschuldigt
Herr Carsten Kupsch		
Herr Reinhard Franke		
Herr Wilfried Roick		
Herr Helmut Franz		
Herr Carsten Paulisch		
Frau Sabine Gaebel		
Herr Christian Kolb		
Herr Gebhard Schulz		
Herr Uwe Rogin		
Herr Ralf Paulo		
Herr Günter Jurischka		
Herr Erhard Lehmann		
Herr Bernd Teclaw		
Frau Hannelore Wodtke		
Herr Hilmar Mißbach		
Frau Gudrun Jentsch		
Frau Bürgermeisterin Birgit Zuchold		

Es kam folgende Tagesordnung zur Beratung:

Öffentlicher Teil:

TOP		Beschluss-Nr.
01.	Eröffnung der Sitzung	
02.	Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit	
03.	Bestellung des Schriftführers und des Mitunterzeichners der Beschlüsse	
04.	Entscheidung über evtl. vorliegende Einwendungen gegen die Niederschrift aus dem öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 06.12.2017	
05.	Protokollkontrolle aus dem öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 06.12.2017	
06.	Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung	
07.	Bericht der Hauptverwaltungsbeamtin und Aussprache zum Bericht	
08.	Anfragen der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung	
09.	Einwohnerfragestunde	
10.	Beschlussvorlagen	
10.01	Haushaltssatzung der Stadt Welzow für das Jahr 2018	SV011/18
10.02	Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Welzow (Straßenbaubeitragsatzung)	SV012/18
10.03	Vergabe - Planungsleistungen für die 2. Änderung des B-Planes „WEBAUMIX“ (IGP Ost, TF 2)	SV013/18
10.04	Bestätigung des Maßnahmenplans 2018 zum Welzow-Vertrag	SV001/18
10.05	Abschluss der Kompensationsvereinbarung Nr. UM.WS 4-18 zwischen der Stadt Welzow und der Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) - Vorhaben 1	SV002/18
10.06	Abschluss der Kompensationsvereinbarung Nr. UM.WS 5-18 zwischen der Stadt Welzow und der Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) - Vorhaben 2	SV003/18
10.07	Abschluss der Kompensationsvereinbarung Nr. UM.WS 6-18 zwischen der Stadt Welzow und der Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) - Vorhaben 3	SV004/18
10.08	Abschluss der Kompensationsvereinbarung Nr. UM.WS 7-18 zwischen der Stadt Welzow und der Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) - Vorhaben 4	SV005/18
10.09	Abschluss der Kompensationsvereinbarung Nr. UM.WS 8-18 zwischen der Stadt Welzow und der Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) - Vorhaben 5	SV006/18
10.10	Stellungnahme der Stadt Welzow zur Verlängerung des Rahmenbetriebsplanes zum Vorhaben Weiterführung des Tagebaues Welzow-Süd 1994 bis Auslauf, räumlicher Teilabschnitt I	SV009/18
10.11	Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit der Stadt Spremberg und der ASG Spremberg GmbH	SV017/18
10.12	Berufung sachkundiger Einwohner für den Umweltausschuss	SV016/18

Nichtöffentlicher Teil:

11. Entscheidung über evtl. vorliegende Einwendungen gegen die Niederschrift aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 06.12.2017
12. Protokollkontrolle aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 06.12.2017
13. Bericht der Hauptverwaltungsbeamtin und Aussprache zum Bericht
14. Anfragen der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung
15. Schließung der Sitzung

I. Öffentlicher Teil

TOP 01.: Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende der SVV, Herr Kupsch eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr und begrüßt die anwesenden Mitglieder der SVV, die anwesenden Bürger und die Mitarbeiter der Verwaltung.

TOP 02.: Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde. Alle Mitglieder der SVV sind anwesend.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 03.: Bestellung des Schriftführers und des Mitunterzeichners der Beschlüsse

Schriftführer: Sarah Bittner

Mitunterzeichner der Beschlüsse: Carsten Paulisch

TOP 04.: Entscheidung über evtl. vorliegende Einwendungen gegen die Niederschrift aus dem öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 06.12.2017

Herr Rogin stellt den Antrag, auf der Seite 4 im TOP 07 eine Ergänzung im folgenden Satz zu ergänzen:

*„Herr Müller erklärt, der Flugplatz Neuhausen sei nicht in der Lage, Geschäftsverkehr aufzunehmen, da es keine **befestigte** Start- und Landebahn gebe und es sei bekannt, dass der Flugplatz auch keine Fördermittel bekomme.“*

Der Antrag wird angenommen. Alle Mitglieder der SVV ergänzen das o. a. Wort selbstständig in ihren Unterlagen.

Es gibt keine weiteren Änderungsanträge.

Die Niederschrift vom 06.12.2017 wird in der geänderten Fassung bestätigt.

TOP 05.: Protokollkontrolle aus dem öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 06.12.2017

Es gibt folgende offene Punkte:

Anfrage Hr. Teclaw bezügl. Belastbarkeit Kippenweg:

- wird noch geprüft

Anfrage Hr. Jurischka bezügl. Fördermittel Proschimer Brücke:

- Fördermittelanträge liegen vor
- Fördermittelanträge seien nicht verfälscht (Vorwurf Hr. Jurischka); es gebe ein SVV-Beschluss, nach welchem gehandelt werde

Es gibt keine weiteren offenen Punkte.

TOP 06.: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung

Es gibt keine Änderungsanträge. Die TO wird einstimmig bestätigt.

TOP 07.: Bericht der Hauptverwaltungsbeamtin und Aussprache zum Bericht

Die Hauptverwaltungsbeamtin Frau Zuchold informiert über folgende Punkte:

Brandserie in Welzow:

- Umfassender Bericht: • Rathsburg
 - Dresdener Straße, Gartenlaube
 - Bahnhofstraße, Wohngebäude
- Kripo ermittelt
- Belohnung i. H. v. 1.000,00 € seitens der Stadt ist ausgesetzt
- Spendenkonto ist eingerichtet
- Aufruf an Bürger – Bewerbung zum Sicherheitspartner

Komplexsanierung Grundschule:

- Vergabe Machbarkeitsstudie im HA gefasst (HA008/18)
- Unterlagenbereitstellung, Abstimmungen und Besichtigungen bereits erfolgt

Herr Paulisch regt an, für eine Zwischenlösung mögliche Gebäude der Kommunen in Betracht zu ziehen, um die Kinder nicht mehrere Monate in Containern lernen zu lassen.

Der Hinweis wird aufgenommen.

Umnutzung historische Feuerwehr:

- Neuausrichtung der Projektentwicklung am 17.01.2018
- Kaufvertragsabschluss noch im ersten Halbjahr 2018 geplant

Marktplatzgestaltung:

- Überlassungsvertrag M&L liegt gegengezeichnet vor
- Ausschreibungsverfahren unmittelbar nach HH-Beschluss am 21.01.2018

Gleispromenade – Feldbahn:

- Abnahme erfolgte am 06.12.2017
- Genehmigung erfolgte durch Bescheid am 12.12.2017
- Betriebsaufnahme liegt in der Hand des Feuerwehrmuseums

Hr. Rogin stellt die Frage, ob die Inbetriebnahme der Feldbahn noch in diesem Jahr beabsichtigt sei. Dazu kann Frau Zuchold keine konkreten Angaben machen.

Oberschule/Gesamtschule Kolkwitz:

- Beschluss Kreistag zur Eröffnung einer Gesamtschule mit gymnas. Oberstufe am Standort Kolkwitz – Antrag beim MBSJ wurde abgelehnt
- Antragstellung der Stadt Drebkau für Eröffnung eines Schulzentrums am Standort Drebkau (Grundschule mit Oberschule)
- angeführte Gründe der Stadt Drebkau:
 - keine Kooperationsschule im Sek. I – Bereich für Drebkauer Schüler
 - lange Fahrtwege
 - Eltern erhalten keine Kostenerstattung der Fahrtwege
 - Hoffnung der Stadt Drebkau, dass auch Kinder aus Nachbargemeinden die Schule besuchen würden
- Stadt Drebkau benötigt Stellungnahme der Nachbarkommunen, Stellungnahme der Stadt Welzow soll in der nächsten SVV (18.04.2018) beschlossen werden
- Welzow: Rücksprache mit Schulleiter d. Oberschule Großräschen:
 - bauliche Schulerweiterung in 2018, dafür 1 Mio € Fördermittel
 - mittelfristig eine belastbare Sicherheit für die Aufnahme Welzower Schüler gewährleistet

Rechtsstreit INGBA – ARIKON:

- Vergleich wird angestrebt
- Fristverlängerung bis 28.03.2018

Zulassungsstelle Sellessen:

- seit 04.12.2017 geschlossen
- Schreiben zur Prüfung einer Zweigstelle wurde an den LK gesendet

TOP 08.: Anfragen der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Mitglied	Anmerkung / Anfrage	Stellungnahme /Antwort
Frau Wodtke	Umwelt-Ausschuss: Ungenutzte Flächen im Stadtgebiet sollen mit Wildblumen bepflanzt werden; Aufstellung der Flächen erbeten	Herr Kupsch: - könne im Ausschuss geklärt werden

Herr Mißbach	Schriftliche Anfrage zum Erwerb der Rathsburg aus dem Jahr 2009	Frau Zuchold: - schriftliche Antwort zugesagt - kurze Angabe von Aufwendungen aus den letzten Jahren
Herr Paulisch	Appell an alle Abgeordneten zur regelmäßigen Teilnahme an Ausschüssen	Frau Zuchold: - Ausschussvorsitzende sollen sich zu Terminen verständigen
Herr Lehmann	Frage zur Veröffentlichung der zu erwerbenden Immobilien in Proschim - Im Internet noch keine Veröffentlichung	Frau Zuchold: - Veröffentlichung sei in Arbeit
Herr Kupsch	Zur Sanierung der GS: Aufstellung von Maßnahmen und Kosten erbeten	<i>Hinweis wird aufgenommen</i> Herr Paulisch: - dabei sollten Eigenleistungen und Fördermittel unterschieden werden

TOP 09.: Einwohnerfragestunde

Name	Frage	Antwort
Frau Noack	Übergabe offener Brief an Bürgermeisterin; schriftl. Stellungnahme zur geplanten Schule in Drebkau erbeten	Frau Zuchold: - Beschluss zur Stellungnahme in SVV am 18.04.2018 wird erarbeitet
Frau Noack	Sicherheitspartnerschaft Wie sind Personen abgesichert, wenn es zu Konflikten komme?	Frau Zuchold: - erläutert Vorverfahren zur Überprüfung der Personen - vor mögl. Konflikten könne niemand geschützt werden - Personen seien über Stadt W. versichert - Personen sollten deeskalierend wirken
Herr Thomas	Hinweis zu Müllablagerungen am Tagebau-Aussichtspunkt	<i>Hinweis wird aufgenommen</i>

TOP 10.: Beschlussvorlagen

TOP 10.01: **Beschlussvorlage SV011/18**
Haushaltssatzung der Stadt Welzow für das Jahr 2018

Der Vors. verliest die BV und das Ergebnis der Beratungsfolge.
Herr Pusch stellt den HH vor.

Herr Rogin lobt das positive Ergebnis des HH und die Arbeit der Kämmerei. Allerdings kritisiert er, dass in den Jahren 2019 – 2021 keine Tiefbaumaßnahmen geplant seien. Dies sei so nicht in Ordnung, es gebe ein Abwasserbeseitigungskonzept, welches eingehalten werden müsse.

Herr Mißbach stimmt der Aussage von Herrn Rogin zu. Er kritisiert, dass die Prioritäten zwischen dem Straßenbau und der Neugestaltung des Marktplatzes nicht richtig gesetzt wurden. Auch die Festsetzung der Grundsteuer B wurde nicht geändert, diese sollte gesenkt werden.

Herr Pusch erklärt, es gebe einen Beschluss zur Neugestaltung des Marktplatzes und danach werde gehandelt. Die Neugestaltung des Marktplatzes werde zu einem großen Teil gefördert, während der Straßenbau aus Eigenmitteln finanziert werden müsse. Er erklärt weiter, eine große Priorität sei auch die Komplettsanierung der Grundschule. Diese sei zwingend erforderlich.

Frau Wodtke stellt fest, dass im Jahr 2018 keine Zuschüsse für die FBG eingeplant seien, wohl aber ab dem Jahr 2019 und fragt nach den Gründen. Frau Zuchold erklärt, es sei jedem Abgeordneten bekannt, wie die finanzielle Lage der FBG aussehe. Es sei zu hoffen, dass die FBG auch in den folgenden Jahren ohne Zuschüsse erhalten bleiben kann, jedoch sei dies nicht sicher.

Herr Jurischka empfindet eine Ungleichberechtigung bezüglich der Heizkosten des Welzower und Proschimer Kulturhauses. Außerdem empfindet er die Neugestaltung des Marktplatzes überstürzt. Herr Schulz setzt dagegen, dass alle Maßnahmen für die Schule, Kita und Feuerwehr auch den Proschimer Bürgern zugute kämen. Außerdem werde in diesem Jahr die Straßenbeleuchtung in Proschim erneuert.

Es gibt keine weiteren Anfragen.

Der Vorsitzende stellt die BV zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	12	5	0	0

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: Die Haushaltssatzung der Stadt Welzow für das Jahr 2018 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

TOP 10.02: Beschlussvorlage SV012/18

Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Welzow (Straßenbaubeitragssatzung)

Der Vors. verliest die BV und das Ergebnis der Beratungsfolge. Die Bürgermeisterin erläutert.

Herr Rogin stellt den Antrag, die Beitragssätze unverändert auf der Basis der alten Satzung zu übernehmen, um die Bürger nicht zu benachteiligen.

Herr Jurischka stellt den Antrag, die BV zurückzustellen und neu zu überarbeiten. Anschließend solle die BV noch einmal in allen Ausschüssen beraten werden.

Herr Franke macht den Vorschlag, nach der Beschlussfassung fraktionsübergreifend eine Petition an den Landtag zu formulieren zur Abschaffung der Straßenausbaubeiträge.

Der Vorsitzende fasst die Anträge noch einmal zusammen und lässt darüber abstimmen:

1. Antrag Herr Rogin: - für den Antrag stimmen 13 Mitglieder der SVV
- gegen den Antrag stimmen 4 Mitglieder der SVV
Der Antrag ist angenommen, die BV wird geändert.
2. Antrag Herr Jurischka: - für den Antrag stimmen 4 Mitglieder der SVV
- gegen den Antrag stimmen 13 Mitglieder der SVV
Der Antrag ist abgelehnt.

Es gibt keine weiteren Anfragen.

Herr Jurischka stellt den Antrag auf namentliche Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt die BV zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	13	4	0	0

für JA stimmen:

Herr Paulo
Herr Rogin
Herr Schulz
Herr Franke
Herr Kupsch
Frau Zuchold
Herr Mißbach
Herr Roick
Frau Gaebel
Herr Franz
Frau Jentsch
Herr Kolb
Herr Paulisch

für NEIN stimmen:

Herr Jurischka
Frau Wodtke
Herr Lehmann
Herr Teclaw

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Die Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Welzow (Straßenbaubeitragsatzung) wird in der vorliegenden Fassung beschlossen. Diese Satzung ist Bestandteil des Beschlusses.

TOP 10.03: **Beschlussvorlage SV013/18**

Vergabe - Planungsleistungen für die 2. Änderung des B-Planes „WEBAUMIX“ (IGP Ost, TF 2)

Der Vors. verliest die BV und das Ergebnis der Beratungsfolge.

Es gibt keine Anfragen.

Der Vorsitzende stellt die BV zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	17	0	0	0

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Den Zuschlag der Planungsleistungen für die 2. Änderung des B-Planes „WEBAUMIX“ (IGP Ost, TF 2) wird an den **Bieter Nr. 2** entsprechend dem Honorarangebot vom 09.01.2018 in Höhe von **78.517,12 € (Brutto)** erteilt.

Der Auftrag wird erteilt an MKS GmbH, Spremberg.

TOP 10.04: **Beschlussvorlage SV001/18**

Bestätigung des Maßnahmenplans 2018 zum Welzow-Vertrag

Der Vors. verliest die BV und das Ergebnis der Beratungsfolge.

Es gibt keine Anfragen.

Der Vorsitzende stellt die BV zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	14	2	1	0

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Der in der Beratung des Verhandlungsteams am 09.01.2018 zwischen Vertretern der Stadt Welzow und der Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) abgestimmte Maßnahmenplan 2018 zum Welzow-Vertrag wird, wie in der Anlage beigefügt, bestätigt.

TOP 10.05: Beschlussvorlage SV002/18

Abschluss der Kompensationsvereinbarung Nr. UM.WS 4-18 zwischen der Stadt Welzow und der Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) - Vorhaben 1

Der Vors. verliert die BV und das Ergebnis der Beratungsfolge.

Es gibt keine Anfragen.

Der Vorsitzende stellt die BV zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	15	2	0	0

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, zur Umsetzung des Vorhabens

- Kleinteilige Unterstützungsleistungen 2018 gemäß Maßnahmenplan 2018 zum Welzow-Vertrag, gem. Abstimmung Stadt Welzow / LE-B vom 09.01.2018 (Vorhaben 1)

die beiliegende Kompensationsvereinbarung Nr. UM.WS 4-18 (Entwurf) mit dem Unternehmen Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) über eine einmalige Unterstützung in Höhe von 100.000,00 €, abzuschließen.

TOP 10.06: Beschlussvorlage SV003/18

Abschluss der Kompensationsvereinbarung Nr. UM.WS 5-18 zwischen der Stadt Welzow und der Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) - Vorhaben 2

Der Vors. verliert die BV und das Ergebnis der Beratungsfolge.

Es gibt keine Anfragen.

Der Vorsitzende stellt die BV zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	15	2	0	0

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, zur Umsetzung des Vorhabens

- Pflege und Unterhaltung der Grünflächen im Bereich der Stadt Welzow gemäß Maßnahmenplan 2018 zum Welzow-Vertrag, gem. Abstimmung Stadt Welzow / LE-B vom 09.01.2018 (Vorhaben 2)

die beigefügte Kompensationsvereinbarung Nr. UM.WS 5-18 (Entwurf) mit dem Unternehmen Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) über eine einmalige Unterstützung in Höhe von 80.000,00 € abzuschließen.

TOP 10.07: Beschlussvorlage SV004/18

Abschluss der Kompensationsvereinbarung Nr. UM.WS 6-18 zwischen der Stadt Welzow und der Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) - Vorhaben 3

Der Vors. verliert die BV und das Ergebnis der Beratungsfolge.

Es gibt keine Anfragen.

Der Vorsitzende stellt die BV zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	14	3	0	0

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, zur Umsetzung des Vorhabens

- Ausgleichsmaßnahme für tagebaubedingt verlorene Landschaftsräume im Umfeld der Stadt Welzow gemäß Maßnahmenplan 2018 zum Welzow-Vertrag, gem. Abstimmung Stadt Welzow / LE-B vom 09.01.2018 (Vorhaben 3)

die beigefügte Kompensationsvereinbarung Nr. UM.WS 6-18 (Entwurf) mit dem Unternehmen Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) über eine einmalige Unterstützung in Höhe von 150.000,00 € abzuschließen.

TOP 10.08: Beschlussvorlage SV005/18

Abschluss der Kompensationsvereinbarung Nr. UM.WS 7-18 zwischen der Stadt Welzow und der Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) - Vorhaben 4

Der Vors. verliest die BV und das Ergebnis der Beratungsfolge.

Es gibt keine Anfragen.

Der Vorsitzende stellt die BV zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	15	2	0	0

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, zur Umsetzung des Vorhabens

- Aufwertung der Verkehrsinfrastruktur aufgrund tagebaubedingter Einwirkungen gemäß Maßnahmenplan 2018 zum Welzow-Vertrag, gem. Abstimmung Stadt Welzow / LE-B vom 09.01.2018 (Vorhaben 4)

die beigefügte Kompensationsvereinbarung Nr. UM.WS 7-18 (Entwurf) mit dem Unternehmen Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) über eine einmalige Unterstützung in Höhe von 100.000,00 € abzuschließen.

TOP 10.09: Beschlussvorlage SV006/18

Abschluss der Kompensationsvereinbarung Nr. UM.WS 8-18 zwischen der Stadt Welzow und der Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) - Vorhaben 5

Der Vors. verliest die BV und das Ergebnis der Beratungsfolge.

Es gibt keine Anfragen.

Der Vorsitzende stellt die BV zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	15	2	0	0

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, zur Umsetzung des Vorhabens

- Aufwertung öffentliche Infrastruktur im WB 5 / OT Proschim gemäß Maßnahmenplan 2018 zum Welzow-Vertrag, gem. Abstimmung Stadt Welzow / LE-B vom 09.01.2018 (Vorhaben 5)

die beigefügte Kompensationsvereinbarung Nr. UM.WS 8-18 (Entwurf) mit dem Unternehmen Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) über eine einmalige Unterstützung in Höhe von 100.000,00 € abzuschließen.

TOP 10.10: Beschlussvorlage SV009/18
 Stellungnahme der Stadt Welzow zur Verlängerung des
 Rahmenbetriebsplanes zum Vorhaben Weiterführung des Tagebaues
 Welzow-Süd 1994 bis Auslauf, räumlicher Teilabschnitt I

Der Vors. verliest die BV und das Ergebnis der Beratungsfolge. Herr Pohl, Bergbaukoordinator, macht Erläuterungen.

Herr Teclaw fordert eine Bürgerbefragung zu diesem Thema, bevor die SVV darüber entscheidet. Dazu erklärt Herr Paulo, jeder Bürger hatte die Möglichkeit, sich zu diesem Thema beim Bergamt zu äußern. Daher sei eine Bürgerbefragung nicht notwendig.

Herr Paulisch erklärt, der letzte Absatz zum Thema Nachtruhe müsse aus der Stellungnahme gestrichen werden, da es technisch und technologisch nicht möglich sei.

Herr Schulz erklärt, die Leag sollte zu folgenden Aussage aufgefordert werden:

- Wie ist die Planung für das TF 2?
- Wie ist die Planung, wenn TF 2 nicht kommt?

Herr Mißbach stellt seinen Standpunkt dar und erklärt, er könne der BV nicht zustimmen.

Herr Franz erklärt, er habe im HA bereits einen Antrag gestellt, den letzten Satz bezüglich der Nachtruhe zu ändern. Diese wurde jedoch abgelehnt.

Er stellt erneut den Antrag, den Satz wie folgt zu ändern:

„ Es sind alle technischen und technologischen Möglichkeiten zu nutzen, die Lärmbelästigung zu reduzieren.“

Der Vors. lässt über den Antrag abstimmen.

Für den Antrag stimmen 13 Mitglieder, gegen den Antrag stimmen 3 Mitglieder der SVV. Es gibt eine Stimmenenthaltung.

Der Antrag ist angenommen, der Satz werde entsprechend geändert.

Herr Jurischka stellt den Antrag, folgende Formulierung in die Stellungnahme aufzunehmen:

„ Die Sicherheitslinie soll auf die Bahngangführung bis in WB 5 verlegt werden.“

Der Vors. lässt über den Antrag abstimmen.

Für den Antrag stimmen 3 Mitglieder, gegen den Antrag stimmen 14 Mitglieder der SVV.

Der Antrag ist abgelehnt.

Frau Zuchold verweist auf die Sitzung des HA und erklärt, es wurde bereits ein Satz in der Stellungnahme ergänzt, der alle wichtigen Forderungen des Herrn Jurischka enthält.

Es gibt keine weiteren Anfragen.

Der Vorsitzende stellt die geänderte BV zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	11	6	0	0

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
 Die Stellungnahme der Stadt Welzow im Rahmen der Beteiligung zur „Verlängerung des Rahmenbetriebsplanes zum Vorhaben Weiterführung des Tagebaues Welzow-Süd 1994 bis Auslauf, räumlicher Teilabschnitt I“ wird, wie in der Anlage beigelegt, beschlossen.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die Stellungnahme der Stadt Welzow an das LBGR Brandenburg als verfahrensführende Behörde, zu übersenden.

TOP 10.11: Beschlussvorlage SV017/18

Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit der Stadt Spremberg und der ASG Spremberg GmbH

Der Vors. verliest die BV und das Ergebnis der Beratungsfolge. Frau Zuchold erläutert.

Herr Teclaw stellt die Frage, ob ein entsprechender Vertrag auch mit der Stadt Spremberg geschlossen wurde. Frau Zuchold verneint, die ASG GmbH schließe den Vertrag nur mit der Stadt Welzow.

Desweiteren möchte Herr Teclaw wissen, ob und in welcher Höhe Kosten auf die Stadt Welzow zukommen. Frau Zuchold erklärt, es entstehen der Stadt vorerst keine Kosten, jedoch sei es möglich, dass bei einer späteren Vermarktung Kosten entstehen würden.

Es gibt keine weiteren Anfragen.

Der Vorsitzende stellt die BV zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	17	0	0	0

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, die Kooperationsvereinbarung mit der Stadt Spremberg und der ASG Spremberg GmbH mit dem Ziel einer intensiven partnerschaftlichen Zusammenarbeit für die Stärkung des Wirtschaftsraumes Spremberg/Welzow (Strukturentwicklung in der Lausitz), abzuschließen.

TOP 10.12: Beschlussvorlage SV016/18

Berufung sachkundiger Einwohner für den Umweltausschuss

Der Vors. verliest die BV und das Ergebnis der Beratungsfolge.

Es gibt keine Anfragen.

Der Vorsitzende stellt die BV zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	17	0	0	0

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Herr Peter Fiedler wird als sachkundiger Einwohner für den Umweltausschuss berufen.

Der Vorsitzende schließt um 19:38 Uhr die öffentliche Sitzung.

II. Nichtöffentlicher Teil - Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 21.02.2018

Der Vorsitzende eröffnet um 19:58 Uhr den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

Anmerkung zur Anwesenheit:

Frau Gaebel ist entschuldigt. Von 17 Mitgliedern der SVV sind noch 16 Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 11.: Entscheidung über evtl. vorliegende Einwendungen gegen die Niederschrift aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 06.12.2017

Es gibt keine Einwendungen.

TOP 12.: Protokollkontrolle aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 06.12.2017

Es gibt keine offenen Punkte.

TOP 13.: Bericht der Hauptverwaltungsbeamtin und Ausprache zum Bericht
Die Bürgermeisterin hat keine Informationen.

TOP 14.: Anfragen der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung
Zur Thematik Sicherheitspartnerschaft gibt es folgende Diskussionen:

Herr Mißbach äußert seine geteilte Meinung zur Sicherheitspartnerschaft. Grundsätzlich sei dies ein gutes Projekt, jedoch bestehe die Gefahr der Entstehung einer Bürgerwehr.

Er bezieht sich auf den Spendenaufruf zur Sicherheitspartnerschaft und stellt die Frage, wofür diese Gelder geplant seien.

Frau Zuchold erklärt, dies war vorerst als finanzielle Unterstützung, als eine Art Aufwandsentschädigung, gedacht. Es können aber auch finanzielle Mittel vom Land Brandenburg bereitgestellt werden, sodass zusätzliche Mittel seitens der Stadt nicht mehr notwendig wären. Die Spenden seien nun für den Aufbau, bzw. den Rückbau der Rathsburg gedacht.

Herr Franke stimmt den Bedenken von Herrn Mißbach zur Sicherheitspartnerschaft zu.

Es gibt keine weiteren Anfragen.

TOP 15.: Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt um 20:14 Uhr die nichtöffentliche Sitzung.

Welzow, 08.03.2018

gez.: Carsten Kupsch
Vorsitzender der
Stadtverordnetenversammlung

gez.: Sarah Bittner
Protokollantin